

# RF-ReFacing® – die Aktivierungswelle für die Rejuvenation der Haut

**Autor** Dr. med. Dipl.-Biochemiker Hans-Ulrich Jabs

**In apparativen, dermatologischen** Behandlungen werden heute zahlreiche physikalische Verfahren angewandt. Ultraschall, Iontophorese, Mikrodermabrasion, Laser verschiedener Wellenlängen, Intense Pulsed Light (IPL), Medical-Needling, Mesoporation, Elektroporation und weitere Verfahren, die alle für sich in Anspruch nehmen, topisch aufgetragene Präparate in tiefe Hautschichten zu transportieren.

Aber was machen diese apparativen Verfahren mit der Haut? Wenn man sich den Aufbau der Haut vergegenwärtigt, dann sollen diese Verfahren die wasserundurchlässige Hautbarriere durchlässiger machen. Und es muss die Frage beantwortet werden: Wie wird Wasser durch eine dickflüssige Fettschicht transportiert?

Ultraschall bringt die Lipiddoppelschicht der Hautbarriere zum Schwingen. Dadurch wird diese dünnflüssiger und durchlässiger. Vergleichbar ist dieser Vorgang mit dem Rühren eines Joghurts.

Die Gemeinsamkeit der anderen Verfahren sind elektromagnetische Wellen unterschiedlicher Frequenz und Wellenlängen. Radiofrequenzgeräte arbeiten mit elektromagnetischen Wellen, mit denen auch Handys, Fernsehen und Radio senden und Mikrowellenherde in der Küche die Speisen erwärmen.

Beim RF-ReFacing® (Fa. Meyer-Haake GmbH Medical Innovations) werden Radiowellen durch eine spezielle Elektrodenform fächerförmig in die Haut geleitet. Wie im Mikrowellenherd werden die Wasserdipole der Hautfeuchtigkeit (NMF) zu Schwingungen angeregt und erwärmen dadurch das umliegende Gewebe.

Die Lipiddoppelschicht der Hautbarriere wird dadurch durchlässiger, Kollagen- und Elastinfasern in der Dermis schrumpfen und Falten werden geglättet.

Untersuchungen zur Hautregeneration haben gezeigt, dass Temperaturen bis 42 °C die Fibroblasten stimulieren. Höhere Temperaturen verklumpen Eiweiße in der Haut und denaturieren wichtige hautregenerierende Enzyme. Aus einem gekochten Ei schlüpft kein Küken mehr! Und aus gekochter Haut wird Leder.

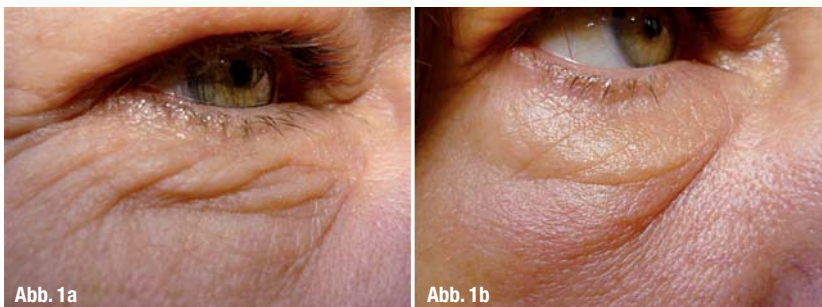
RF-ReFacing® erwärmt die Haut nur bis zur Behandlungstemperatur von angenehmen 41 °C. Durch die spezielle Behandlungstechnik werden zertifizierte Wirkstoffkonzentrate in die Haut eingeschleust. Die RF-ReFacing®-Technik wird ausführlich in Anwenderseminaren geschult und in Hands-on-Workshops geübt.

Um Wirkstoffe durch die Hautbarriere zu transportieren, muss das elektromagnetische Feld senkrecht zur Hautoberfläche aufgebaut werden. Dies gelingt nur im monopolen Modus. Dabei befindet sich die aktive Elektrode im Handstück und die Antennenelektrode wird auf die gegenüberliegende Körperoberfläche geklebt.

Einige Hersteller werben damit, dass bi-, tri- oder sogar multipolare Radiofrequenzgeräte eine bessere Wirkung auf die Haut haben sollen. Beim bipolaren Modus befinden sich aktive Elektrode und Antennenelektrode im selben Handstück. Beim tri- und multipolaren Modus werden zwei oder mehrere aktive Elektroden gegen eine Antennenelektrode geschaltet.

Das elektromagnetische Feld breitet sich zwischen aktiven Elektroden und Antenne aus, also parallel zum Stratum corneum. Wirkstoffe werden dabei nur ins Stratum corneum gelangen und nicht in tiefere Hautschichten. Bei der mehrpoligen Anwendung dürfen auch keine wässrigen Wirkstoffe, sondern nur isolierende, d.h. ölige Substanzen verwandt werden. Wässrige Präparate würden bei bi-, tri- oder multipolarer Radiofrequenz das elektromagnetische Feld stören und Kurzschlüsse verursachen.

**Abb. 1a und b** a) Augenpartie vorher, b) Augenpartie nachher. – Die periorbitären Falten konnten bereits nach zwei Behandlungen deutlich vermindert werden.





**Abb. 2a und b\_ a)** Halspartie vorher, b) Halspartie nachher. Die Patientin war mit ihrem Aussehen nach vier Behandlungen in kürzeren Abständen sehr zufrieden.

RF-ReFacing® ist eine neuartige Anti-Aging Behandlung mit Radiowellen im monopolaren Modus. Meyer-Haake hat speziell für die Radiofrequenzbehandlung Wirkstoffkonzentrate und Pflegepräparate entwickelt. Da die Spezial-Produkte in tiefe Hautschichten transportiert werden, wurde bewusst auf Emulgatoren, Konservierungsmittel, Farb-, Parfümstoffe, Mineralöle und Silikone verzichtet. Die RF-ReFacing®-Produkte unterstützen die stimulierende Wirkung der Radiowellen auf die Fibroblasten. Durch die sanfte Wärme von maximal 41°C werden erschlaffte Kollagen- und Elastinfasern gestrafft und Falten geglättet. RF-ReFacing® ist eine wirksame Hautrejuvenation.

Die Anti-Aging-Behandlung wird mit dem Radiochirurgiegerät der Firma Meyer-Haake durchgeführt, das für alle kleinen und großen chirurgischen Eingriffe und vor allem für plastische Operationen eingesetzt wird. Dass man mit dem Gerät auch Hautjuvenation durchführen kann ist ein schöner Nebeneffekt. Die Anti-Aging-Behandlung mit dem radioSURG® kann unter Aufsicht des Arztes auch delegiert werden. Durch den Mehrfacheinsatz amortisiert sich das Gerät sehr schnell. Für nicht chirurgisch tätige Ärzte steht auch ein preisgünstiges Gerät nur für die RF-ReFacing®-Behandlung

zur Verfügung. Fordern Sie beim Hersteller Meyer-Haake GmbH Medical Innovations Unterlagen oder eine Demonstration der Geräte an: [info@meyer-haake.com](mailto:info@meyer-haake.com) / [www.meyer-haake.com](http://www.meyer-haake.com)

**\_Kontakt**

face

**Dr. med. Dipl.-Biochemiker  
Hans-Ulrich Jabs**

Facharzt für Innere Medizin  
Member of the American College of Physicians (ACP)  
Dürenerstraße 199  
50931 Köln  
Tel.: 0173 5111161  
E-Mail: [Praxis@dr-jabs.de](mailto:Praxis@dr-jabs.de)

Infos zum Autor



**Abb. 3a und b\_ a)** Kortisonpatientin vorher, b) Kortisonpatientin nachher. – Bei dieser 74-jährigen Patientin mit stark beanspruchter Haut durch Kortisongaben war nach mehreren Behandlungen das Erscheinungsbild deutlich verbessert.

